3. Beilage zu Ver. 35 des General-Unzeiger für Halle u. den Saalfreis.

Sonntag ben 11. Februar 1906.

Bunft, Willenfchaft und Literatur. Runft.

Sairet Bilifelm fat, we die "N. H. Er." meldet, vor einigen den Wiener Blater A. L. Meileth bernien, im sich von ihm Andenderen Blater Blater A. L. Meileth bernien, im sich von ihm Andenderen Bernde der Beinde des Kentigen James der Beinde der Beinde der Beinde der Gernde der Gernder der Gernd

nut voll der Erhlattgeliere wie die übitgen Dianter auch einen hat ausbedommen.

* Wegen des Audolf Birchow Deukunds date sich jich die Berliner Kibhanevaeumgung an den Doerbürgemeiter Krichner gewand, un eine Steitstebung des Einteferungstermuns sie die fendem eine Auftrucht eingegangen, da spätzeich von verdiedene Mitglieder des Konitees nicht im Berlin ein wilden.

* Erwerdening sie das Seinziger Erädistische Mirjenum Der Kitchung kie der die Krichte der Mitglieder des Konitees nicht im Berlin ein wilden. Beite von der die die Verling die der die Verling die der die Verling die Verling die der die Verling die der die Verling die Ve

Der Maler Hobert her bertomet bat soeben ein Bilb bes herzogs von Reinungen vollendet, der demnächt jein Sl. Schensjahr annrit. Die Bedenskondrett im die Fembett der Ausstägrung machen auf alle Beichauer großen Eindrich

exposure georgie Cinevitat.

* Die Zchweiz wird abermals ein großes Nationalbenfmal errichten. Co foll in Schwyz zur Erinnerung an die Freiheitsschlacht am Morgarten aufgestellt werden.

Willenschaft.

The Raifer und die Waldfichule. Auf beiendere Beranlaffung des Lauers das der Unterrohosenunter rett eine neue Berüfigung auf gerberung der Saleit du lein au hämiliche Königlichen Begreitungen gerntete. Der Etch nummt Beging auf der eine beratung kinnelt, die Gustellen und der Berüffer der Berüffer

nerden. Heber weitere eines bereits bestehen Einichtungen joll berüchter werden.

Brofesse Anders aus der Geschlere Geschleren von Heise des des Derigen des des Derigens des Bouogischen Gatters in Bestin, Dr. Ludwig des, jum Solesse einem Mehret in Bestin, Dr. Ludwig des, jum Solesse einem Mehret in hie, der Geschlere und die Jöderung Golgische Rennussife einem John befanst sind, ist Heise und Geburt.

Brofesse Kobert Roch wied beraussischte Annag Abust als Alter der wom Keiche gehannte Exposition zur Einenfahre der Solesse Alter der werden Ander Berteil und Dieserka des eine Alles Reichele Commt gunden und die nicht beauches Gebeit in Frage, howbern das Benachat Beturfallgamde, wo ihr der Benache Gebeite und Fragen der Kreichtungskielle bestindet.

Gehelumat Dr. von Christ, von Krot, im kanliche Bhilosgie und einer Bonnand des Houdenstands Mittitute und der Anderschaftlichen der Andelsbaltnammisch, des Kan. Deutwert des Sollachtungsteilen der Kleichbaltnammisch, des Kan. Deutwert des Geschlichenst in München im Alter von dahr Zaphen gestoben.

Sierralur.

Literatur.

Sportnachrichten.

* Sallescher Juhball-Ainb "Beitaunia" 1903. Die erste Wamidaut genamten Liubs ihreit am Somitag, 11. a. V. auf bem Egrustenbag zegen bie eite Mannichat bes Hatelienen Bubball-Rinds "Spritoribete". Der Beginn od Selest, das einen Ihmensen Westung in der den Verlieden Bubball-Rinds "Spritoribete". Der Beginn od Spiels, das einen Ihmensenber Bertauf in tehnen werbeich, ihm als 3 übe rielasies.

**Tall Leinber in der Lind in der Benging Hatelber im Bertaufstellen. Das Spiel inden Brendenplage an betweitige der Schallen der Bertaufstellen. Das Spiel inden Am Brendenplage an betweitige auf der Schallen der Bertaufstellen. Das Bertaufstellen. Der Gemeinstellen von der Geschalten der Berndenplage an betweitige der Bertaufstellen. Der Bestaufstellen werden Bembetiebe angestellt worden, eine Einmen, die gegen das Sougher im Klus den on 69 600 AR. bebeitet. Der Wissenantel inwold der Gefanttuamen met ber Erfebnung inmmt naturgamis hoppbeganten augute, und puwar eight beite peptelle Boan des Illiamskrubs 416 500 AR. als ein Wehr von 21 00 AR. gegen 1905. Berne erhalten logene Bempliebe beim. Bernsperine eine Ausbeiterung: Minden 4000 (2000), Suutgart-Beit 4000 (3000), terne Jamm. Diebenburg und Delende i. Dieter von 18 500 auf 100 AR. Reu in der Beite lind: Dalit Emiden und 21 der mit is 1000. Sonibus, Ansberner, Deles Demourand. Bestauf in 3000 Abnehmen der Schallen sond. Bestauf in 3000 Abnehmen der Schallen sond. Seine 1400, Sannapretein Limonsklubs Berne, is der Schallen sond. Bestauf in 2000, Dieben 3000, Verbiel Schallen Schallen sond. Berne in der Gerinken sonder der Schallen sond. Berne in der Berne der Schallen sond. Berne in der Berne der Schallen sond. Berne in der Gerinken bei Limonsklubs Berne, der Berne der Schallen sond. Berne in der Berne der Schallen sond. Berne in 2000 Abnehmen der Schallen sond. Berne in der Berne der Schallen sond. Berne in der Berne der Schallen sond. Berne in der Berne der Ber

Sereie empangen, vit, auf ven ihnen mitreiteilten Vernichten von allen Pereie empangen, vit, auf ven ihnen mitreiteilten Vernichten von allen Pereien in Flack-Beinern mitreiteilten Vernichten von allen Pereien in Flack-Beinern mitreiteilten Vernichten von damine Perein, und den Vernichten von damine Perein, wurd an 12. Kortuar o. 3. nachmitaged Ilnz, die einstellich und den Vernichten von damine Perein, wurd an 12. Kortuar o. 3. nachmitaged Ilnz, die einstellich und der Vernichtung Wiederlag inner Gründungsführte jeten Jonnen. Jur gieden in Australie Vernichtung Wiederlag inner Stadische Verlichtung Wiederlag inner Stadische Verlichtung Wiederlag inner Ausfahrlie von Angelie Errolge un verzichten auf der Berband bereits ausgewerten ist. In der fürste von Angelie Verlichtung in Flücken der Verlichtung und Wiederlag und der Berband bereits ausgewerten ist. In der Lutzu der Leichgen das der Berband bereits ausgewerten ist. In der Berband bereits ausgewerten der Verlichtung der V

webebresquietellen."

**Rus Zermart wird dem "Sugener Tagblatt" gemeldet: Dem

Mindrichten Dr. wödels auf Milihauen mit den Jähren Allos Gliner

und Nag Audenplaten von Zermart gelang diese Tage die Bestegung

de Strad bloat is in der Nichadebeginppe (2000 Weters). Auch er Spipe

wurden die Berglietiger von einem Sich niestluren ibertacht. Der Addie

Dinne nur trosemb gescheen. Göges verbantt iem Zehen nur det

Lüchtigken Immers. Er hat arg durch die Kalte gelitten.

* Eine Reunbahn in Bilfen. Unter Führung des böhminden hochabeis wird in Piljen ein Renntlub errichtet und eine moderne Renn-

boin angelet.

Das ceffe Jachtrennen um ben Ozean-Pofal Anifer
Bussellens finnet im September 2, 3 bet Nardletad (kunt von Bolipolitat. Bret deunde umb der amertantika Jackten nerben beam etc.)

nehmen. Das nächse Nennen um ben Kause-Pofal findet im Zahre 1907

pmet. 200 naufre einem bar benichen Gereiten bedeuten Gereiten der Auftralien. Ueber ein Reeting des Kebauner Allenes-glind werden jogende Kelultate gemefdet; 1 Meile-alfaden, Undauf; 1. Mütt, 2. Samaeton, 3. Mager, 5 Meilen alfaden, Undauf; 1. Müt, 2. Samaeton, 3. Mager, 6 Meilen alfaden, 1. Mag Jartand, 2. Clarif, 3. Mager, 6 Weilen-Belgidden, 1. Mütt, 200 Auftrald, 3. Mager, 1. Meile-Hoppptaderen, Cholani; 1. Mager, Mütt, 3. Clarif, 3. Mager, 3. 3. Mag

	Sonnabenb, o	en 10. Februar.		
fler pro Banbel. guiter pro Binnd gwiebeln pro Lin. lartoffeln 5 Ltr. Binnentobl pro Tild tobliable pro Std. lobliable pro Std. lobliaben pro et. Nobreüben p. Md. Methobl per Stild bentobl per Stild bentobl per Stild		Birnen p. Mbl. deptel per noll. Sellerie pro Sid. Lonaten pro Sid. Bilaumennus p. Bfb. Bilaumenn, Bfb. Anten pro Sind Gante pro Stud Dähnchen Dühner pro Stud Tauben pro Stud	0,40-1,25 0,50-1,25 0,05-0,08 0,05-0,10 0,25 0,25-0,80 3,50-4,00 4,00-6,00 1,50-2,51 1,75-2,50 0,81-1,20	
Braunfohl pro Stud	0,05-0,06 "	Raninchen pro Stud	1,20-1,35	"

Allen die sich matt und elend fühlen.

nervös und energielos sind, giebt Sanatogen neuen Lebensmut und Lebenskraft. Von mehr als 3000 Professoren und Aerzten glänzend begutachtet. Zu haben in Apotheken

Geregelte Berdanning wird nach dem Arteil ärztlicher Antoritaten am beften burch Dr. Roos' Matulin-Billen erzielt, die fich auch bei Blahungen, Ganrebildung u. Godbrennen vorzüglich bewähren. Criginalichachtel Mr. ben Apothefen.

Beil.: Dppff, Ratr., Abab., f. Ragn. je 4, Fenchel-, Pfefferm.-, Rümmelol je 3 D:

Rechts-Anstunftei des "General-Angeiger"

Sofenlofe Auskunft in allen Bechtsfragen

erhalten die Abonnenten des "General - Angeiger" gegen Borzeigung ber

jeden Dienstag, Donnerstag und Connabend, nachmittage von 4-6 Uhr

in unferem Geichaltstaute Grofe Mirichftrafe 16. Eingang Dachripftrage ober Bolbetgaffe. Doi. Aufgang B. eine Trepte.

Salle-Bettftedter Gifenbahn.

W4*5 N. (5i2 Dálan), 60°S., 10°S. (7°S. (a) € Millantit:

W4*5 N. (5i2 Dálan), 60°S., 20°S. (a) € Millantit:

(5i2 Dálan, 10°S., 20°S.), (a) € Millantit:

(5i2 Dálan, 10°S.), (3°S.), (a) € Millantit:

(5i2 Dálan, 10°S.), (3°S.), (3°S.),

Sulferbein vertehren Sonn zu "Feitras solgenbe Züge zwischen Salle und Odlau: Soon, 300 M, 400 M, 500 M, 1000 M, 200 M, 800 M, 800 M, 350 M, 450 M, 620 M, 1200 M,

Möbel

Möbel

Wöbel

Zimmer-Einrichtungen

schon mit 5 Mark Anzahlung.

= Einzelne == Möbelstücke

schon mit 2 Mark Anzahlung. Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Portieren, Kleiderstoffe.

anerkannt altestes u. grosstes Waren- u. Mobel-Haus in Halle a.S. nor 51 Grosse Ulrichstrasse 51.

Auf Abzahlung und gegen bar!

Eingang Schulstrasse. 6 Liiden in den Kaisersälen.

Möbel

Möbel

Preise und Auswahl ohne Konkurrenz

schon mit 3 Mark Anzahlung. Uhren, Schuhe, Stiefel, Kinderwagen. Federbetten.

Möbel

Möbel

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060211040/fragment/page=0001

11.

ftr. 79.

17.

lichen mfe ztes ichen. tie: terfolg curuck kung. merreicht inbigen, Bolizeis geprüft; ertlofen em Ge-

Morgen Sonntag und folgende Tage

Ausstellung von neuen Seidenstoffen 🚃

Anfertigung nach Mass geschmackvoll und preiswert.

Kleider und Blusen.

Anfertigung nach Mass geschmackvoll und preiswert.

Theodor Rühlemann, Mitgl. des Rab.-Sp.-V.

Leipzigerstr. 97.

Die Maffenanklage gegen die "Leipziger Volkezeitung".

Baunefof als Befassef an, d. Beannte der holländighen Regerung; und Obernator an der Leibener Generiourte le.

Bu dängerer Andenanderspungen zwicken Serteibigung und Anflageschesche den die über der Anglachstelle Generichte der über der Anglachstelle der Beteibung der Kriefel Beiter der Anglachstelle Beiter der Anglachstelle der Anglachstelle Beiter der Anglachstelle Bei

Boll ber glulassung beies Artitels die Berteidigung bei Wittels. In denesten mitchen. Das Geriats hechtleis die Berteiding des Brittels. In denesten mit den. Dem Maglideen der Benetien Social da, ist field mit leicher Bedacilisteit auf den Sessiau betumlihment, daß sie zufummenhalten mer dere dum Betteren. Oss sie die Node von den field mit leicher Bedacilisteit auf den Sessiau betumlihment, daß sie zufummenhalten mer dere den Beschinachserattel der Z. S. 7. bei bet missia der Scholanden spreicht. Das unsichte der Z. S. 7. bei der mitsiale Plecolution bedandelt, wird Necountrot auf Erben und den Illustenlisten bei Boldgradin geneblich, wird Necountrot auf Erben und den Illustenlisten bei Bedien des Lieftwarftels der Scholanden geneblich der Z. S. 7. bei der Mitzig in den Scholande Sam bienen. Das eines Bedien William des Internationales Gestalbemohantschem durcht des Gerinden William des Internationales Gestalbemohantschem der Scholanden und der Sch

bercherbahn gesommen; benn außer steineren Strafen hat der lest Alfährige Angekagte breits eine Ichävige Zuchthansstrafe hinter sich und jest veröhigt er wieder 5 Aahre Zuchthans, die ihm von lutzem zurefannt worden sind. Dein Weiter ih das Stehen. Auch heute liegt ein Diedstad vor; er foll nämlich einem anderen Architer, mit dem er im Chausfechtad vor; er foll nämlich einem anderen Architer, mit dem er im Chausfechtad vor; er foll nämlich einem anderen Architer, mit dem er im Chausfechtad vor; er foll nämlich einem anderen Architer, mit dem er im Chausfechtad vor; er foll nämlich einem er dem En ben Ernatung zu geben verlichte. Es worde auf eine Zusähnstad von der Architer und eine Zusähnstad von der der der Verlichte und eine Architer alle eine Architer und eine Architer alle eine Architer an eine Architer alle eine Architer an eine Architer alle eine Archite

Briefkallen des "General-Angeiger".

(Beber Aurenge muß bie Monatsquittung beigefügt fein. — Anfragen sie Monaresburterfdrift bleiben unberfrichfichigt.)

E. B. Jandchi ist bemeett, das nach den Borchriften bes jest einigebenden neuen orthographischen Börterbuches seine Karten. 381" und Alle zu ferreiben sind, mas ju Alleuf vom eben pasit: bie alle Garchele eiter. Rinne Alle ist nur beshalts bei der Löhung gewählt morden, meil einer besond

"Als" au foreiben inne, was au "Alpin" dann eben polit; die alle Sackenbeier, "Kinge thi", ih nur deshald die der Spling genöhlt worden, weil jie menr bekannt ilt.

G. 33. in 23. Wenn einerfeits die Mißsandlungen Jöres Sohnes duch jie die her bekannt ilt.

G. 34. in 23. Wenn einerfeits die Auftrage waren, wie die fareiben, und andereteitet die Hertelen, und andereteitet die Hertelen, und andereteitet die Hertelen, und andereteitet die Hertelen, und andereteitet die Freiheit und bei Archieden Geschlicht und die Albeite geschöft das in weigelich auf die Albeite geschöft das in der Abeite geschöft das die Abeite geschäft die Abeite der Abeite der Abeite geschäft der Abeite der Abeite

ble vertragität zugeinadene vierwöchentliche Genit innte zu wammen weschindenes weiter.

* G. K. in 3. Den größten Köhrmert jeure der Aufrumgsmitze hat das Er, dann togen ert Höch um Kompleich.

* D. E. in 2. Bach Javer Daziellung lann Javen teine Australig gegeben weiben, den mitte men gennen etwindt in der Alten nedmen für gegeben weiben, der Kompleich der Steine gegeben der der Erste Australie und der der Verlieben den Verlieben dem Verlieben den Verlieben der Verlieben der Verlieben den Verlieben den Verlieben den Verlieben der Verlieben

ichitet ben intitud eingegangen, nautonnen, Gie befreit und Explaint von der Beiteigiarten findigen.

* E. E. Der Beiteffende fann feine "Bare" verfaufen, ant went er will! von einer Beipflichtung ober einem "Nuß" fann nicht die Rede fein.

Von unseren

auxweinen

(seit 1893 bei weitem die edelste Creszenz)

mit mehrjährigem Flaschenlager und prachtvoll entwickelter Blume, empfehlen wir als ganz besonders preiswert: Julien a Fl. 1.00 Mk. Chateau Beychevelle a Fl. 1.50 Mk. Chateau Larose a Fl. 2.00 Mk. Chateau Citran a Fl. 1.25 Mk.

Bei grösserer Abnahme Preisermässigung.

Pottel & Broskowski, Wein-Grosshandlung.



31jähib jett
erfannt
Diebaussiceationsite ber

ebstahl, Nacht Nacht Dayern, Er ist glauben mal er pat, erst

er ber Das

oht und nter Be-Monate

Sohnes en, und en feine eitig aus e Abzüge

huldners . Wennt ine habent iner Ge-

bis ber 'ajchinen, iubigern, t 2) Ja, jten bes

tg3mittel

te Mus nehmen Rechts= Briefliche

Beit und iporteure chzulegen, gebotenen wirflich

ede fein.

Tk.

Bad Schandau a. Elbe (Berle der fächf. Schweig).

Töchterpensionat u. Haushaltungsschule Kutschbach.

Sonntag

Saufsattungsschule Aussender.

Gewijfinh, Zusteibung, Leveriid mie vraftich, im Roden, Gimmaden, im Welde-behablung, Gdruiebert, Sauberbeit, Mufit, Maleret, iran, n. end. Komert, Umsangsfermer etc. etc. Missinge im die fachliche Gehrelt, Bellich der Minier umb Zbeater Zerkenst. Gelts Georgriffege, Septides Gamtlienthern. Sevorunfteger Stufernholt. Gesprüfter Gehren. Gelts Georgriffeger Stufernholt. Gesprüfter Gehren. Bei gehreit der Gehren geschieder Auspara, Preis jakeithe Goo Mt. Gintritt iebergeit. Borglafiche Gunpfellungen. Phäderes burch die Borglefer irma Kutsenbach.

Viele Caufend K m ch e n

migraten -

iabelid, weil bie Saustrauen burch allerlei Reflame angebotene, meift nadgemachte und billige Bachulver, bie vor Gebrauch nicht erfennbar, ju Schaben fommen.

Im guverläffigften wirft Germania: Badepulver.

Missionensach bemahre burch bie unsbeitrossenen prachtvoll ichonen Kuchen, die auch ber ungestbessen hand gesingen. Resepte gratis.

Musdridlich Germania-Inekpulver fordetn, beiters gibt's nicht! à 10 Pfg., 3 Pater 25 Bfg. mit Brämtenbon.

Frantenbon.

Erhätlich durch mein Plafat befannte Geidäfte und in der Oefen= und Bactpulverfabrit Bertauistofat Märkeritraß, geöfinet 7—12 und ½2—7 Uhr, Sonntags bis 9½ vorm.

Th. Franz,

hoflieferant, Deutschlande größte Bad-pulverfabrit im Baderei-Ronditorei-Berfehr.

Beste Bettenfüllung find bie borgüglich füllenden, fe elaftifchen, echt chinefischen

Monopoldaunen (gefehl. geschütt) Pfund Mf. 2.85 3—4 Pfund genügen zum großen Oberbeit. Bersand gegen Rachnahme. Berpaclung frei

Gustav Lustig
BERLIN S. 100 Prinzenstr. 46
Größics Betifebern Spesial
geichäft Deutschlande.

MOPPHERZ, Fettleibigkeit tro bejeitigt durch d. Tonnola-Zehrkur. reisgetrönt m. gotb. Medanslen u. Ehrenöbjonen. Reinicaferteib, eine harten hütten much, noben i ngendl. schlanke, elegante Pigur u. granise Zolite. Kein Heilmittel, kein Gehelmmittel, ionbern naturgemäße dus. Gerant, muchdbied ültr b. Gelundbett. Regatid emplokten. Reine Dist, teine Reiherung b. Stechenbuck. Stepala, Bistrung. Bacherung b. Stechenbuck. Stepala, Bistrung. Back 250 Mt. it. gegen Bolianu. ob. Radin. D. Franz Steiner & Co., Berlin 63, Königgrätzerstrasse 78.

Offerten

unter Chiffre . . . beforbert die Annoncen-Erpedition Mudolf Mose

Japunderten verdinnenen irri man töglich biefen Echiuflog, en szeote, nie enten irri man töglich biefen Echiuflog, en szeote, nie man ich meige und meige, feilbie et feilenen tinseigen, et en eine en eine en eine en eine en eine ei

Saffe a/S., Britberftr. 4. Bertreter: Louis Heise. Gernruf 151.

Hanminhren werd. angenommen. P. Maischke, Plearinsfrage 12.

Amtlidje Bekanntmadjungen.

Bekanntmadjung.

Die Aufnahme ber idulpflichtigen Linder bei den hiefigen fiadtifden Mittel und evangelifden Bottofchnten findet Montag ben 12. gebruar d. 3., nachmittags von 2—5 Uhr

o) Sotteignier um v 1, Lainbeitrein; Refor Dr. E.

**Chulvorlicher; Refor Dr. E.

**Uninahme bet Anaben im Jimmet 3,

**Rädden,

**Stadden,

**Stadden

Bekanntmadjung.

Die Missiame ber ichusstifteten Armei für bie biefige fläbiligie falholifige Bolfs[dule findet in viene Jadre am
Montag den I. Refenuer 1906, nachmittags 2-5 Mer
in der fatholigien Bolfsichule Oleaningfir 7 im Amstimmer des Ketters Spielt flatt.
Schulpfichig il eines Kind, dos die mm 30. Juni 1906 erzeichen in weben nicht in biefem, sohen in middlen Zahre in die dem 30. Juni 1906 erzeichen, werden nicht in die eine Zahre in des dem 30. Juni 1906 erzeichen, werden nicht in die eine Agire in die Sochule aufgenommen.
Im übrigen werden die jun Kumeldung Kerpflichten dierum noch besonder aufmertzum genacht, dos die die genachten der die genachten die genachten der die genachten die genachten der die genachte

Befanntmachung.

Jur Vermietung der Aurnhasse auf dem biefigen Notplate zur Benntung als Schantissal wöhrend ber am 5. und 6. April, 21. und 22. Juni, 10. u.
11. September und 25. und 28. Oftober 1906 und biefem Plate fautfindenden Kramund Atchnisterte hoben mie Tenntin und
Telenstag den 20. Februar 1906, vormittags de Uhr im Kommissiammer des Kaussellergefaldes — Wartplag 2, II — anderaumt, zu velchem Kestestauter eingeladen werden.
Die Eschingungen werden im Lemine besamt gemacht. Halle a. S., den 2. Februar 1906.

Befanntmachung,

Städtifde Sandels- und Gewerbefdule für Madden im Schulgrundflich

Sandwerkerschule, Gutje	aurnraße.		
Der Unterricht bes Commerhalbjahres begi	unt am 19.	April 1906.	
I. Abteilung: Praktische Lehrfächer. a) Bandarbeitstursus: Derfelbe umiaft: Raben, Fliden, Stopfen, Kunft- flopfen, Namenstiden, Zeichnen von Gewebemustern	Schulgelb halbjährl.	Dauer bes Kurfus	Stb. p. Boche
nnb Budftaben b) Mafdinen- und Wafdenah-Surius:	15 Mf.	6—12 Mon.	3×8
Derfelbe umfaßt: Braftijde llebungen im Ma- ichinennagen, Anwendung ber Gilfsapparate, Kenntnis ber Maichine und ihrer einzelnen Teile. Bemertungen über eina vortommenbe Unregelmäßigfeiten und Ber-			
füten berfelben. Reinigen und Delen, Zuichneiben, Rathen und Schnittzeichnen aller Baidegegenftanbe, sowie 3 Stunden Beichnen zu Berzierungsmuftern auf Grund best Peterbene gewerchneis		en tas Part da Halcos	
auf Grund des Raturzeichnens . C) Schneiderkursus: Derfelbe lehrt das Magnehmen, Schnittzeichnen,	20 Mrt.	6—12 Mon.	12
Barnieren aller vorfommenben Rleibungsftude unb		0.20	
Beichnen von Rleiberbefagen, Sfiggieren von Rleibern ac. d) Buthurfus: Perielbe umiget bes Aufertigen non Riffen	20 Mi.	6—12 Mon.	18
Derfelbe unitagt bas Anfertigen von Rufchen, Schleifen, haubchen, Fichus 2c., bas Garnieren von huten und bas Mobennfieren	15 Det.	6—12 Mon.	4
II. Abteilung: Annitgewerbliche Sacher. a) Burlus für Aunahandarbeiten: Gleich= reip. boppelieitige Tedinifen, Knupfen,		Obta (antile)	
Aloppeln, Spigennaben, Reticella, Durchbruchs arbeiten, Beiffliderei, Schweizer & jour, Roiftiderei mit Spigenstichen, Anlegearbeit, Rabelmalerei, Golb-		1 200	
ftiderei, Applifation, Gobelinwirferei im Sanbrahmen und auf bem Bebpult, Branbmalerei, Solzidniperei, Beberarbeiten	15 Mf.	6—12 Mon.	12
b) gunftgeschichte, kunftgewerbl. Beich- nen und Malen	15 Mt.	6—12 Mon.	6-9
c) Aufzeichnen auf Stoffe, Applikations- einrichtung, Stechen der Unterlagen gur Metallflicherei	10 Mt.	6 Men.	
III. Abteilung: Sandarbeitslehrerinnen- Seminar. Theoretische und prattige Erlernung bes metho-			
did geregelten handarbeitsunterrichts. Padagogit, Deutsch, Aufsah, Rechnen, Zeichnen, Kunstgeschichte, Repetitionen in Geschichte, Geographie, Naturkunde, Geometrie, Uebungen im Unterrichten in der Uebungs-			
loute, Geinnbeitistere In diejer Abretlung werden nur im Oftober Schilerinnen aufgenommen, diedas 18. Jahr guringelegt haben und die Renntniffe der I. Rieffe der öderen Mödchenschute und-	50 mt.	12 Жон.	25
IV. Abteilung: Sandelsichule.		2. 1. 11. 11	
Sinface und doppelte Buchfibrung, Sandels- lebre, Kontorprafis, Sandelsgeographie, Ceulich, Rechnen, Sandelsfrausöflich, Sandelsengliich und Korrespondenz, Seenographie (Gabelsbergeis), Schön- und Rundschiff, Christianalchine, Lieratur, Gelund- und Rundschiff, Christianalchine, Lieratur, Gelund-			
beitelehre. Die Schulerinnen, bie am Dafdinenidreiben teilnehmen, haben vierteljahrlich 3 mft. mehr gu begabien.	30 Mt.	12 Mon.	25
Bei ber Anmelbung ift bas lebte Schulgeugnis vorzulegen. V. Bbeilung: Allgemeinbildende gacher. Deutich, Literatur, Französisch, Englisch, Rechnen,	15 000	40.00	
Gefundheitslehre Das Schulgeth mirb vierteljahrlich vorausbezahlt. Anf Bunich fonnen 2-3 Rurie gujammen genommen werben, 3. B.: Sanbarbeit, Majchinennagen, allgemein-	15 Mt.	6—12 Men.	3×2
bilbende Facher ober Runfthanbarbeit, Schneibern,	1000	de la companya della companya della companya de la companya della	24-30

Sei ver anmeibung werden 5 Det. Einschreibegebuhren erhoben, die bei ber erften Schulgelbachlung in Anrechnung gebracht werben, aber versallen, wenn die Schulerin

nige eintern. Anmelbungen werben bis 15. März von der Borfleberin Frau **Elise Gederts Wildhagen** an den Wochentagen von 11—12 Uhr in der Handwerterschule entgegen-

genommen. Spätere Anmelbungen fönnen nur foweit berüdfichtigt werden, als in den eingerichteten Aurien noch Platz vorhanden ift. Salle a. G., im Januar 1906.

Der Schulvorftand der ftadt. handels- und Gewerbeschule für Madden. R. Brenbel, i. B.

Holz-Auktion.

Montag ben 12. Februar er, follen auf bem Barghemuther Forftrevier (Station ber Bertin-Anhalter Bahn) Forftort: Galgenfteid Thonfenten x. (Bitterfelber Geite):

ca. 300 kteferne Arctiflaume, grünes glattel folg vom biesichnigen Einschlaume. (Dicklermart), lowie ca. 1000 kteferne Man- und geringere Brettstämme und ein Foken Brennholg ietend an Ort und Stelle verfteigert werden.

3njammenkunit 9 Abr vormtitags in biefigen Saltbote.

Die Forftverwaltung.

Sparkasse d. Gemeinde Wahren b. Leinzig,

Sicherstes Institut für Geldeiningen.
Sicherstes Institut für Geldeiningen.
Sicherstes Institut für Geldeiningen.
Seindistolal: Gemeindeam, Schultrefe 1. Geldeiningen.
Dermitings 9-1 lipr und Andemitiges 8-6 lipr.
Ginlagen werden irrein geleim gehalten und mit

3

Prozent berginft.

Zugweidendam zwischen Halle und Wahren:
ab Halle: in Wahren: ab Wahren: in Halle:

ab Halle: in Wahren: ab Wahren: in Halle: 9 Uhr 15 Min. vorm. 9 Uhr 57 Min. nachm. 12 Uhr 25 Min. nachm. 1 Uhr 3 Min

10 39 11 16 3 54 пафт. 1 83 пафт. 2 15 4 50 3 8 28 4 6 7 25





5 Mark und mehr per Tag.

Hausarbeiter - Strickmaschinen - Gesellschaft.

Gesucht Personen beiderle Geschiechts zum

Stricken auf unserer Maschine. Einfache und schnelle
Arbeit das ganze dahr hindurch zu Hauss. Keine Vor
kenntnisse nötig. Entfernang tut nichts zur Sache
und wir vorkaufen die Arbeit.

9. Kunau & Go., Eamburg, Z. V. N., Merkurstr. 53.



Amtlidje Bekanntmadjung. Bon Oftern an werden in Schulbuder gebraucht: A. im Stadtgumafinm. 1. Religion.

Sountag

1. Belgion.

1. Belgion.

2. Lufgers Unner Kontaktung von Chapter. O VI bis I A.

2. Lufgers Unner Kontaktung von Endger. O IV. M IV.

3. Det erligible Gebächmisstoff für die Schulen der Proving Sachjen.

VI—I.

4. Biblides Selebuch von Schaefer und Krobs (A. T.) IV—III.

5. Dalimann und Költer, Sulfsbuch für den evang. Religionsuntertigt.

VI—I.

6. Novum testansuntum ersten.

VI—I.
6. Novum testamentum graece. II A biš I A.
II. Centifót.
1. Sopf n. Bantficd, Dentifóte Sefebud, VI— biš II B.
2. Géglermeger, Gamminna bentifóter Gébidje. III A.
3. Stageln jút bie bentifót Stechtigerebun neibn Böstertergeiðjnis. VI biš I A.
1. Glenbe-Gegffert, Saténiláfór Grammarit. VI biš I A.
2. Djermann, Saténilífóts Rebungsbud mit Bofabuler. VI—I A.
(onder IV).

1. Chenbe-Senfiert, Zatennige Gramman.
2. Odermann, Cateinisches Hebungsbuch mit Betabuler. VI—I A (enker IV).
3. Buld-Fries, Zateinisches Hebungsbuch. O IV. M IV.
3. Buld-Fries, Zateinisches Hebungsbuch. O IV. M IV.
4. Raegi, furg. Grich, Iedungsbuch. 2. Zeil. III B bis II A.
4. Raegi, grich, Iedungsbuch. 2. Zeil. III B bis II A.
4. Klindied, fran, Leiebuch. II n. I.
4. Flindied, fran, Leiebuch. II n. I.
4. Flib-Rares, Kurger Erhegang. IV—I.
5. Fliber-Junge, Leifsdem fir den Unterrick: in alter Geichiche. IV.
6. David Kuller, Geichiches betutigen Bolfes (RI. Ausgade) III B.
6. Bis II B.

1. Maller-Cunge, Letthoben für ben Untervicht in alter Gefchichte. IV. 2. David Maller, Gefchichte bes beutichen Belfes (RL Ausgad) III B bis II B.
3. Breitigneiber, Stiffsburg für ben Gefchichtsunterricht. II A bis I A. VII. Geographie.

2. Briechgeff, Geblunde für Gedulen. Unterthufe V. IV.
3. Bonn Atfanten find empfoblen: Ambree Hugger, Sift. Aufas; Debes, Richgoff a., Großer Schulacias VI.—I.
3. Benn M. Rallius, Reckenbuch VI.—V. IV.
4. Spieter, Serbend ber Geometrie. IV dei I A.
5. Berley, Gerbund ber Geometrie. IV dei I A.
5. Berley, Gerbund ber Geometrie. IV. Sei Geometrie. II B bis I A.
5. Seich, Aufgaden-Sammung der Attighmeit. III B bis I A.
5. Seich, Aufgaden-Sammung der Attighmeit. IV. Zeil Tengonometrie. II A bis I A.
5. Seich, Aufgaden-Sammung der Attighmeit. IV. Zeil Gerenometrie. I B. I A.
6. Schlomming, Kegantipmetr, V. Zeil Tengonometrie. II A bis I A.
5. Seinbla, Gesantipmetr, V. Zeil Serigonometrie. II B. I A.
6. Schlomming, Reitmetre ber Mallerfeit. Busse, B. VI. V. IV.
2. Schumper, Beile B. V. V. IV.
2. Schumper, Beile B. V. V. IV.
2. Schumper, Beile B. V. V. IV.
2. Schumper, Beile B. Bangemann, Biblifde Gefchiden. Damis, Rechenbuch J. Seit. Cohule, CeftGefchighten. Deans, Rechenbuch J. Seit. Chule, CeftGefchighten. Damis, Rechenbuch J. Seit. Chule, CeftGeffchighten. Damis, Rechenbuch J. Seit. Chule, CeftGeffchighten. Damis, Rechenbuch J. Seit. Ceftulas. Bangemann,
Stiffelie Spop II. Baulfied, Deutliche Stefebuch für Chtwa. Bangemann,
Bangemann, Schaftlich, Damis Gefchiden. Damis, Rechenbuch J. Seit. Ceftulas. Damis J. Seit. Ceftulas. Damis J. Seit. Seit. Ceftulas. Damis J. Seit. S

Sibl. Geschichten. Harms, Rechenbung, v. Den. Compos, vo. 1967. 1. 9. Sopi u. Kanlifest Leichung für Septima. Bange mann, Bibl. Geschichten. Den germs Rechenbung 2. Seit. Rechieft, Lieberschap (für Ralfe 2 u. 1) 1. Jeft. Schulze, Leftneligen und vorhergenahigen Unterricht, 2. geit. Empiohlen wird: Dichay, Karte bed Saaltreife u. bed Schebertreifes Jalle und B. Ginnher, Gaddreis and und Saaltreis, Karte gur Dermasklund.

B. in der Serverafigute.

1. Religion.

1. Biblidges Leichud von Scheier u. Krebs.
2. Das neue Teilament. Misgabe B.
3. Go. Celanghud v. Hisgabe B.
4. Krod, hilfsbud für ben evang. Religionsunterricht in ben obern Klasse Misgabe.
5. Freuß, Sibbische Geschichten.
11. Deutsch. 5. Preuß, Biblische Geschichten II. Deutsch.
a. Grammatten.
1. Regeln und Wörterverzeichnis für die beutsche Recht-

Klaffe VI—IV. fdreibung 2. Bufchmann, Deutsche Grammatif 2. Bulgmann, Deutiche Grammalif
1. Depți n. Bantijied, Deutiches Leichiafer.
1. Depți n. Bantijied, Deutiches Leichiafer.
1. G. Bloep, Elementacinul în Franțioliul.
2. Bloepskares, Franțofiiche Sprachefer.
3. G. Bloep, Elementacinul ber irani, Oppade Aussa, C. Alaije VI—VI.
2. Bloepskares, Franțofiiche Sprachefer.
3. G. Bloep, Branțofiiche Christophul Aussaalie C., Alaije IV—VII.
4. Gropp und Saustinech, Auswahl, Irani, Gebiche
1. Tv. Gugliich, Auswahl irani, Gebiche
1. Dubislav, G., und Boet, B., Clementarbud ber engl.

Elaife UIII—Ol.

Riafie UIII.—Ol.

Sprache 2. Dubislav, G., und Boef, P., Schulgrammatif ber englischen Sprache Klaffe UIII. Maije OIII-OII.

englichen Sprache b. Lefe und liebungebilder.
1. Dubistav, G., und Boet, R., liebungebild gum lieberfeigen
2. Gropp und haubtnecht, Auswahl einglischer Gebichte Rlaffe OIII—OII.

V. Geldichte.
V. Geldichte.
V. Geldichte.
V. Geldichte.
Geldichtstabellen für die fradtisse Oberrealschile
Bubger, F. B., hiltorischer Schulatias
VI. Geographie. 1. v. Sendlig, Seitausgade VI. Geographie.
2. Debes, G., Schulatas für die mittlere Unterrichtsflufe S. Debers, Richhoff und Aropatiched, Schulatlas für Deerflaffen Rlasse VI—II. Rlasse VI—IV.

Riaffe UIII—I

Dberflassen

VII, Mathematif.

a. Wathematiff.

Bueler, Zh., Schröuß der echenn Geometrie

Barus, O. S. G., Schfüdder für den Unterricht in

Ber Raumster, Zeit II

b. Ausgabeniamustungen. Logarishmentafeln.

Stoch C., Uchundsbud auf Writiment im Mischer. Rlaffe IV-OIL Rlaffe UII-UI. ber Rauming.

d. Aufgabenjaminlungen.

3. Wrobel, E., Uebungsbuch zur Arithmetit und

7. 1. UII.—UII: T.2. (

4. Echloemilch, O., 5 stell. tog. n. 1132. Zefeln.

c. Rechenbücher.

Rlaffe UII-OI. Rlaffe VI-IV.

1. Sarms, C., und Rallius S., Steigenbilder.
Will. Rantenlinder.
a. Rantenlinder.
1. Bolfible, Stifdern ber Botanif
2. Sologit
3. Soggl und Ohmann, Stidentafelir, Selt 1 Rlajie V—OIII. Rlajie VI—OIII. Rlajie VI. Rlajie V. Klajie IV. Roehne, E., Repetitionstafeln Beft 1

b. Bonner, Leitfaben ber Erperimentalphofft 2. Leftbuch ber Bypfif. 2. Lewin, Methobilder Leitfabe. C. Chemie. 2. Ritborff, R. Grundich ber Chamie. Rlaffe OIII-OI.

1. Lewin, Wethobilicher Leifaden
2. Midorff, I., Grundrif der Chemie
3. Kalorif, I., Grundrif der Chemie
5. Dannemaun, I., Leitsden für den Unterticht im chemischen
Laboratorium
5. Teinswessen

Saboratorium IX. Gefangunterricht.

1. Keirlicht, B., tiederschap, Ober un Unterliufe

X. Zusammenkelung der für Sexia notwenbigen Sicher.

1. Krent, Abhiliche Gefchichten.

2. D. Forler, Gefanghuch für evangelische Schulen.

3. Kegeln und Weberterregechnis für die kentische Kechslopeibung.

4. Sopi u. Kanlisch, Seskod, Musgade A. Aftr VI.

5. Sposi, Kanlisch, Seskod, Musgade A. Aftr VI.

6. Moes, Etimentarbuch der französlichen Sprache Ausgade C.

6. von Explich, Sest für VI.

7. Debes, Atlas, Mittelfusfe.

8. Boffiblo, Leitfaben ber Zoologie. 9. Bogel-Ohmann, Zeichentafeln I. 10. Reijafe, Lieberichat, Ober- und Unterftufe. 11. Sarms und Kallins, Rechenbuch.

11. Harms und Kallind, Aechenbuch.
C. in der höberen Mäddenichule.
Für Alofie X.
Ar.
1. Dietlein, ifunit: Kibel mit farbigen Silbern, IV. nach ber neisen
Drihographie bearbeites Kullage.
Aprulsche M. Kölisch, Ausgenfehet.
Mr. 2. henrische M. Kölisch, Biedenfehet.
Mr. 2. henrische M. Kölisch, Biedenfehet.

Rr. 2. Rr. 3. Karl Geffel, beutiches Lejebuch für höhere Mabchenichulen, I. Teil. Rur Klaffe VIII.

or. 3. Karl Heijel, deungede recedus in erreichen, Musg. A., 1. heft. 38.

38. A. 4. Senticel u. Kölisch, Ausgaben 3. Lifterrechnen, Ausg. A., 1. heft. Kir Kalie VII.

38. Der religiöse Gebächmistoff sit die Schulen der Proving Sachsen.

38. de Brede, Liedertranz sit deunsch Kädigen.

38. der deutsch Lebertranz sit deunsch Kädigen.

38. der deutsch Lebertranz sit deunsch Kädigen.

38. der deutsch Lebertranz der deutsch Lebertranz deutsch Lebertranz der Lebertranz der Lebertranz deutsch Lebertranz der Lebertranz deutsch Lebertranz des deutsch Lebertranz deuts

3. He. 3. Sert. 3. Se

Mr. 31. deuten, Mande.
Nr. 32. Boerner, Lebrbud der französsischen Sprache.
Nr. 32. Boerner, Lebrbud der französsischen Sprache.
Nr. 33. Gesenke, A book of English poetry.
Nr. 33. Gesenke, A book of English poetry.
Nr. 34. Nebelungen und Gudenuschen der Sprache.
Nr. 56, S. 12, 18, 21, 22, 24, 25, 27, 29, 30, 31, 32, 33.
Nr. 35. Negeschesselenus.
Nr. 36. Negeschesselenus.
Nr. 38. Aron, Genalische Gerechistungen.
Nr. 39. Anglische Werterbud (enpl. James Clossel oder Alligel).
Nr. 40. Die fassischen Verechistungen.
Nr. 40. Die fassische Verechistungen.
No die festen Verechistungen.
No die festen Verechistungen.
No die festen Verechistungen.
No die festen Verechistungen.
Nr. 40. Die festen Ver

Alleott: Learn Crowe.

Staffe IV:
German Fairy Tales. Gefenius-Halle.

D. in Der Anaben-Mittelschule.

I. Beilgiont.

I. Beilgiont.

I. Beilgiont.

I. Beilgiont.

I. Deitligen Beilgion Build.

I. Deitligen Build.

I. Deitligen Build.

I. Beilgion 9r. 5. Rr. 12. Bibel (burdgefehen Lutherbibet). Pr. 13. Scharlad & Haupt, Lefebud, Oberhule. Pr. 14. Jütting, Deuriche Sprachfehie, Ausg. B, Heft UL. Pr. 15. Hant, Rechenbuch für Bolts in Wittelfhulen, Ausgabe B, Heft VL. Bit. Ktalfe II. Rlaffe 4. 3. 2. 1. Rlaffe 7—1. Rr. 5, 12, 13, 14. Rr. 5, 12, 13, 14. Rr. 16. Wilhelm Zell, Berlag Hendel. Rr. 17. Hantt, Rechenbuch ist Bolfs u. Mittelichulen, Ausg. B, Helt VII. Für Klaffe I. I. Teil Ansgabe B II. Teil Klasse 9. Klasse 8. Klasse 7. Klasse 6. Rr. 5, 12, 18, 14, 17.
Rr. 18. hermann und Dorothea, Berlag Henbel.
3m Gelang wirb in' der Mittellufe Meinhardt, Lieberbuch I, in ber Ober-fule Meinhardt, Lieberbuch II gebrauft.
G. in der Latholitigen Bollsichnte. Rlaffe 6. Rlaffe 5. Rlaffe 4, 3, 2, 1. Rlaffe 3, 2, 1. Rlaffe 8. Rlaffe 7. Rlaffe 6. V. Zeil Rlafte 4, 3, 2, 1.

2. Kahmmeger-Schulze, Sprachbuch 2., veil Affait 4, 3, 2, 1.

2. Kahmmeger-Schulze, Sprachbuch 2., veit I Klafte 3, 2, 1.

2. Kahmmeger-Schulze, Sprachbuch 2., veit II Klafte 3, 2, 1.

3. Seit II Klafte 3, 2, 1.

5. Seit II Klafte 3, 2, 1.

5. Seit III Klafte 6.

5. Seit V Klafte 4.

5. Seit V Klafte 4.

5. Seit VI Klafte 1.

8. Klafte 2.

8. Lefting 1 Klafte 2.

1. Seit VI Klafte 1.

1. Seit VI Klafte 2.

1. Seit VI Klafte 3.

2. Seit VI Klafte 3.

3. Sernenn und Dorothea Schulze 4.

2. Clafting 1.

3. Marie 1.

3. Seit VI Klafte 3.

3. Sernenn und Dorothea Schulze 3.

4. Klafte 6.

4. Lafte 6.

5. Surce, Le Siber de Branch 5.

8. Klafte 6.

6. Surce, Le Siber de Branch 6.

8. Seit VI Klafte 4.

8. Seit VI Seit Seit VI Seit Seit VI Seit Seit VI Seit VI Seit VI Seit VI Seit Seit VI Seit VI Seit VI Seit VI Seit VI Seit Seit VI Seit Seit VI Seit Seit VI Seit Seit VI Sei Rr. 4. Leiebuch für tath. Schuffellen, Mitt. Alage. B heft II. Rr. 4. Leiebuch für tath. Schulen, Ausgabe für die Proving Sachen, Mittelstufenband. Dormund, W. Grüvell, Rr. 6. Bibl. Geschichte für fath, Schuler N. 7. Ratechismus für das Bistum Paderborn. Rr. 4. Rr. 8. Sauft, Seft IV.

1. Haffen 9—7. 2. Schellend Aufgaben, Ausgabe B Riaffe 6, 5, 4, 3, 2, 1. 3. Fenther, Arithmenische Aufgaben, Ausgabe B Riaffe 3, 2, 1.

1. Sumpf, Anfangsgrunde ber Bhift X. Chemie. Rlaffe 3. 2. 1 1. Maeber, Leitfaben Rlaffe 2. 1. 1. Schmeil, Grundriß I/II XI. Naturgeschichte. Riaffe 5-1. 1. Förfter, Schulgefangbuch 2. Reifchte, Lieberhefte Beft 1 XII. Beiang. Klasse 6, 5, 4, 3, 2, 1. Klasse 6, 5, Klasse 4, 3, 2, 1.

E. in der Madden: Mittelichule.

A. 1. Falge und Broi, D. Frier, Religion.
Das Buch wird in ben Rlaffen 6-1 gebraucht.

8. 7. 6. 5. 4, 3. 3, 2. 1

2. Regelu für die beutiche Rechtichreibung nehl Wörter. 3. L. Rahmmeger u. s. Schutze, Deutsches Sprachbuch, Ausgabe L. " 4. Legerfot, Ribelungenlieb und Gubran. 5. Withelm Tell. 6. Minna von Barnhelm. 7. Jermann und Dorothea.

Rlaffe 4.

H Ktaffe 2. Lange, Schulatlas mit 45 Karten. Neueste Auft. Ktaffe 5, 4, 6, 2, 1.

Rechenbuch sitt Volks. u. Mittelschufen von S. Hanst. Ausgabe B in 7 hetten.

: . 4. 3. 2, 1. VII. Naturkunde.

1. Sattler, Leitfaben für Physik und Chemie VIII. Gefangellnterricht. Riaffe 2. 1.

Rr. 8. Rolde & Körlier, Religionsbudg für evang, Echulen. Rr. 6. Jütting, Deutige Spradschule, Ansg. B. Sept 1. Rr. 7. Hanft, Rechenbud für Bolfs- u. Mutelschulen, Ausg. B, Heft III. Für Naffe V.

Rr. 5. Kr. 8. Scharlad & Saupt, Leiebuch, Mittelüufe. Kr. 9. Jütting, Deutige Sprackfebute, Ausg. B. Seft II. Rr. 10. Hant, Achenbuch für Balts u. Mittelschulen, Ausg. B. Seft IV. Für Klasse IV.

Rr. 5, 8, 9. Rr. 11. Sanft, Redenbud für Bolts- u. Mittelfdulen, Ausg. B, Seft V. Bur Rtaffe III.

Rr. 1. Sibel für die Unterflassen fath. Boltsschulen, Ausgabe A I. Teil. Dortmund. B. Criwell. Für Klasse VI.

Rr. 2. Crimell, II. Teil. Rr. 3. Sanft, Rechenbuch für Solfes und Mitt-Achulen, Ausg. B Seft II. Sur Rlaffe V.

Rit Klaije III.
Rr. 7, 9. Bibl. Geiglichte im tank Bolfschulen, Paberborn.
Rr. 10. Lefebuch für fath. Schulen, Ausgabe für die Prooinz Sachien,
Rr. 11. Lekerbuch von Schmep, Ausgabe A.
Rr. 12. Danit, heft V.

Bir Rlaffe I.

Rr. 7, 9, 10, 11. Rr. 18. Gejangbuch, Bone (Cantate). Rr. 14. hanft, heft VI.

Rr. 7, 9, 10, 11, 12. Rr. 15. Sauft, Seft VII.

1. Forfter, Schulgejangbuch 2. B. Reifchte, Deutider Liebericat. Geft I. 3. Rlaffe 5, 4, 8, 2, 1. Rlaffe 5, 4. Rlaffe 3, 2, 1. F. in den evangelifden Boltefdulen.

R. in on eungelingen Folisjamien. Art. 1. Scharlad & Daupt, Kitel B. Rr. 2. hantl, Nedjendud für Bolts in Mitstigulen, Ansg. B, Het L. Art. Alafie VII. Rr. 3. Scharlad & House in Evolution in Mitstigulen, Ansg. B., Hei II. Rr. 4. hantl, Nedjendud für Tolts in Mitstigulen, Ansg. B., Hei II.

Augleig weie ich barauf fin, bag von Often 1907 ab bie Erfchichts buder von Belad in Andrea, bas Sprachbuch von Kahuneger-Schulz, Backer, Leitigden tim Chenin, Reichfe, Leiversfeie mie Bilgertwößeigert, Seinnstfunde von Balle an den Mittelfchulen nicht mehr in Gebrauch fein wetden, auch nivo von Dieten 1907 en voraubsichtlich eine andere, Ausgabe des Leichungs gebrauch werden. Rlosse 4, 3, 2, 1. In ber fath, Bolfsichnte wird von Oftern 1907 ab wahricheinlich für bas unter 12 aufgeführte Gesangbuch Sursum corda! eingeführt werden. Salle a. S., ben 8. Rebrnar 1906.

Der Stadtidulrat, R. Brenbel.